

## Informationsbericht

- Santa María del Fiat, Manglaralto, Ecuador
- 1. Januar – 30. Juni 2005

Liebe Mitglieder von GRATEFUL CHILDREN

Mit diesem Informationsbericht möchte ich Sie über die Verwendung Ihrer Spendengelder im oben erwähnten Zeitabschnitt informieren. Am 23. Januar 2005 wurde uns der Betrag von CHF 10 000.— überwiesen, mit welchem wir folgende Bedürfnisse dieser Periode abdecken konnten:

- Mit CHF 3 827.— bezahlten wir für die für ein Jahr gültigen Schuleinschreibegebühren von 55 SchülerInnen sowie die Unterkunftskosten von 48 Schülern (2 Monate) bzw. 38 Schülern (1 Monat).
- Mit CHF 3 195.— kauften wir Schulbücher sowie zahlreiche Schulmaterialien.
- CHF 2 378.— wurden für Trainer, Schuhe sowie T-Shirts für 175 Kinder verwendet.
- CHF 600.— benötigten wir für Laboruntersuchungen, Medikamente sowie Zahnarzt-Routineuntersuchungen.

Für das kommende Halbjahr benötigen wir Ihre Spendengelder, um einen Teil unserer Grundbedürfnisse abzudecken. Für die Ausbildung unserer SchülerInnen, die medizinische Versorgung sowie die Unterkunftskosten unserer Kinder und Jugendliche sind wir auf Unterstützung angewiesen. Auch für die Beschaffung von Kleidern und obligatorischen Schuluniformen benötigen wir Unterstützung.

### Herzlich willkommen und alles Gute für die Zukunft

Die Zahl der beherbergten Kinder und Jugendliche hat sich im letzten Halbjahr von 176 um ein Kind auf 175 reduziert. Insgesamt haben wir vier Personen im Alter von vier Monaten bis 13 Jahre infolge Aussetzung (u.a. wegen Behinderung), Vergewaltigung der Mutter sowie Fehlens eines Elternteils aufgenommen.

Eine der fünf ausgetretenen Jugendlichen hat im Mai 2005 die Matura abgeschlossen und arbeitet jetzt als Hilfskraft in unserer Schule. Die 15-jährige Mayra Margarita hat bei ihrer älteren Schwester, die ebenfalls in unserem Heim aufgewachsen ist, einen Unterschlupf gefunden. Maria Elizabeth, 12 Jahre, lebt nun wieder bei ihrer Mutter, die eine Arbeit in Guayaquil gefunden hat. Der 14-jährige Mauricio Andres wurde von einer einfachen Fischerfamilie aufgenommen und Cinthia Paola, 12 Jahre, die während zehn Jahren bei uns lebte, wurde durch eine ecuadorianische Familie adoptiert.

### Nichts geht über eine gute Ausbildung

In unserer Schule werden insgesamt 789 SchülerInnen im Alter von 4 bis 18 Jahren ausgebildet, wobei 621 Schüler von auswärts kommen (168 Schüler von unserem Heim). Im Dezember 2004 begannen für die Kinder die lang ersehnten Schulferien, welche bis Ende März dauerten.

Die meisten Kinder erbrachten gute bis sehr gute schulische Leistungen; lediglich vier Kinder haben das Lernziel nicht erreicht und müssen die Klasse wiederholen. Sie sind in psychologischer Behandlung, um sie von ihren Problemen zu befreien oder ihnen zu lehren, wie sie damit umzugehen

haben. Fünf Schüler der Sonderklasse konnten dank der individuellen Lernmethode der Lehrerin in die reguläre Schule wechseln.

## Es lebe die Freizeit

Für den grössten Teil der Kinder konnten wir wie in den Trimesterferien des letzten Jahres Familien oder Verwandte finden, wo sie ihre Ferien verbringen konnten. Eine Gruppe von ca. 15 Kindern blieb die meiste Zeit im Santuario. Mit ihnen wurden Ausflüge an den Strand oder in die nähere Umgebung organisiert. Auch konnten sie an verschiedenen Sportveranstaltungen am Strand teilnehmen. Es wurde ebenfalls mit ihnen gebastelt, gesungen und vor allem im Garten gearbeitet. Sie durften einen mehrtägigen Ausflug auf eine Hacienda machen, wo sie selber Mangos pflückten.

Am 29. Januar fand die Abschlussfeier der Maturanden statt. Pünktlich um 10 Uhr begann diese Feier mit einem Gottesdienst und der musikalischen Begleitung einiger Schüler. Der zweite Teil der Feier wurde mit Beiträgen der Folkloregruppe der Schule musikalisch eingerahmt. Auch hatten wir die Ehre, die Erziehungsdirektorin der Provinz als Ehrengast bei uns begrüssen zu dürfen. Nach der Begrüssungsrede der Vizerektorin las die Sekretärin die individuellen Akten der Maturanden vor. Anschliessend wurden sie eingekleidet, was in Ecuador Vorschrift ist. Nach den Abschiedsworten der Klassenbesten Maria Gabriela Cabezas Vicuna schloss Othmar Stäheli, Präsident unserer Stiftung, die Feier. Der Apéro wurde vom Elternrat und den Eltern der Maturanden übernommen.

Die Geburtstage wurden wir üblich einmal pro Monat mit einem kleinen Geschenk, speziellem Essen sowie einem Kuchen in jeder Gruppe gefeiert.

## Allgemeines

Nach dem Sturz des ecuadorianischen Präsidenten Lucio Gutierrez am 20. April 2005, wurde der damalige Vizepräsident, Alfredo Palacios, einen Tag später zum Präsidenten vereidigt. Zwei Monate nach dieser Krise ist die Situation im Land ruhig. Die verschiedenen politischen Sektoren gaben dem neuen Präsidenten Zeit, seine Minister und Berater zu ernennen und seinen Regierungsplan dem Kongress und dem Volk vorzustellen. In den verschiedenen Ministerien wurden alle Verträge aufs Eis gelegt, und es wird erstmal abgewartet. In diesen Tagen wurden auch die Bewerber für das Obergericht im Land eingeschrieben, denn der gestürzte Präsident Gutierrez hatte alle Richter des Obergerichts entlassen. Ein solch unerwarteter Präsidentenwechsel lähmt das ganze Land und hindert den Fortschritt. Doch hoffen wir sehr, dass sich alles langsam einspielt.

Wegen der schwierigen politischen Situation im Land konnten die verschiedenen Verträge mit dem Nationalen Institut für Kinder- und Familienschutz (INNFA), das uns finanziell unterstützt, noch nicht unterschrieben werden. Da dessen Präsidentin immer die Gattin des Staatspräsidenten ist, konnte die Erneuerung der Verträge infolge des Präsidentenwechsels noch nicht abgeschlossen werden. Dank unserem energischen Einsatz haben wir jedoch Vorschüsse erhalten.

Es ist mir ein grosser Wunsch, allen Mitgliedern von GRATEFUL CHILDREN für die erbrachte Hilfe oftmals zu danken. Die Unterstützung, welche den Kindern zu Gute kommt, konnten wir dringend gebrauchen. Wir schätzen Ihre Unterstützung sehr!

Mit den besten Grüssen

Gabriela Blöchliger  
Santa María del Fiat

Dieser Bericht wurde vom Heim Santa María del Fiat basierend auf einem Raster von GRATEFUL CHILDREN erstellt und durch GRATEFUL CHILDREN leicht überarbeitet, jedoch inhaltlich nicht verändert.

## Anhang

Genauere Verwendung der Spendengelder (in CHF):

26.01.05	Zahlungseingang	10 000.—	
30.04.05	Schuleinschreibgebühr für 55 Kinder (1 Jahr)	2 207.20	
30.04.05	Pension April für 48 Schüler	580.20	
28.05.05	Pension Mai für 48 Schüler	580.20	
15.06.05	Pension Juni für 38 Schüler	459.30	
12.04.05	Hefte, Kugelschreiber, Gummi, Leim, Bleistifte etc.	1 709.20	
30.04.05	Schulbücher	1 130.40	
25.05.05	Blätter, Blockflöten, Bastelmaterial	319.30	
24.05.05	Zeichenpapier	35.80	
12.04.05	Uniformen für Sport (Trainer und T-Shirt) für 176 Kinder	2 058.10	
12.04.05	Turnschuhe	320.40	
30.03.05	Laboruntersuchungen und Medikamente	453.40	
18.04.05	Zahnarzt Routineuntersuchung	147.50	
	Differenz vom Heim bezahlt	1.—	
	Total	10 001.—	10 001.—

### Detaillierte Bedürfnisse für das Halbjahr Juli bis Dezember 2005

1. Schulgebühren und Unterkunftskosten
2. Medikamente und ärztliche Betreuung
3. Kleider und Schuluniformen